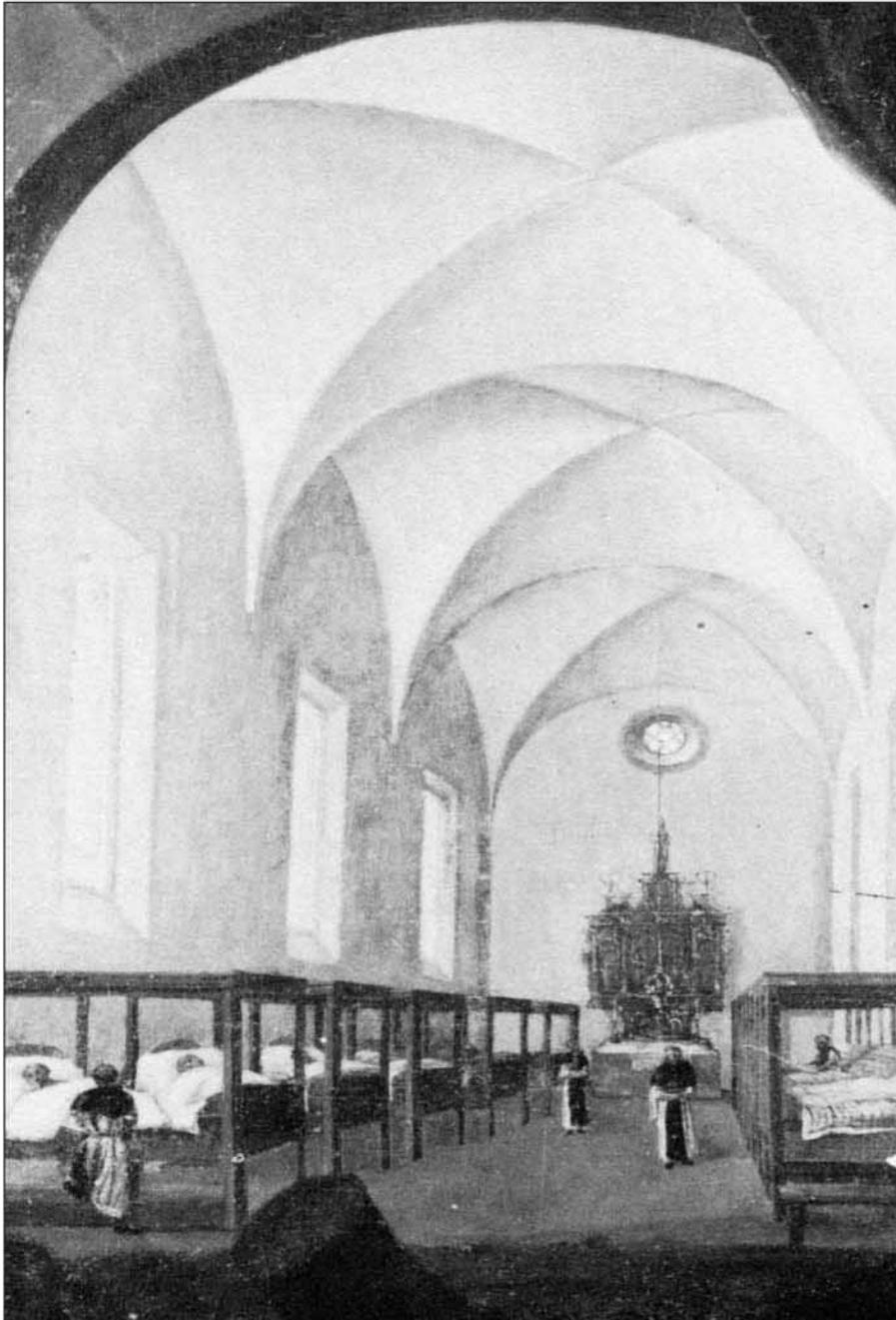


auf, und wahrscheinlich liegen ihre Anfänge noch ein Stück weiter zurück.

Damals, auf der politischen Agenda im Deutschen Reich stand gerade die Reform

die Größe eines heutigen Einfamilienhauses mit einem Grundriss von zehn mal achteinhalb Metern. Es bestand nur aus einer einzigen Stube*, die oft hoffnungslos überfüllt gewesen sein dürfte. 1633 hatte Falkenstein etwa tausend Einwohner, und selbst wenn nur ein ge-



Wohin mit den Hilflosen, Kranken und Gebrechlichen (Zisterzienserhospital Zwettl, 16. Jahrhundert)?: Ins Spital. Ursprünglich eine Einrichtung der Klöster, übernahmen im Hoch- und Spätmittelalter auch viele Städte die Idee von der gemeinnützigen Selbsthilfe. IMAREAL

ring

Eine Stube für alle

Das alte Falkensteiner Spital, ein einstöckiges Gebäude unterhalb des Felsmassivs, später Schulfelsen genannt, hatte

ringer Prozentsatz im Armen- und Siechenhaus hauste, kann man sich ein reges Gedränge vorstellen.

Die Größe eines heutigen Einfamilienhauses mit einem Grundriss von zehn mal achteinhalb Metern. Es bestand nur aus einer einzigen Stube*, die oft hoffnungslos überfüllt gewesen sein dürfte. 1633 hatte Falkenstein etwa tausend Einwohner, und selbst wenn nur ein ge-

ring

ring

ring

ring

ring

ring

*Günter Pfau, "Das Alte Spital" - ältestes Haus Falkensteins, Teil 1 - 3, in: Amtsblatt der Stadt Falkenstein, Ausgaben Mai, Juni, Juli 1995 (alle Zitate)

**Die Bütte war ein hölzernes Tragegefäß der Hausierer und Bettler.